

Die Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS) ist das Vertretungsorgan der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege im Bereich der Suchthilfe und Suchtprävention in Hessen. Als Dachorganisation vertritt sie mehr als 200 Einrichtungen der Suchthilfe und Suchtprävention sowie 550 Selbsthilfegruppen. Die HLS wird vorrangig vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration finanziert. Die hauptamtliche Geschäftsstelle in Frankfurt/M. mit derzeit neun Angestellten übernimmt die ihr vom Vorstand delegierten Aufgaben.

Für unsere Geschäftsstelle suchen wir ab sofort eine/n

Projektleiter*in (w/d/m) für ein Projekt in der Prävention

(40 Wochenstunden)

befristet bis zum 31.12.2021. (mit Option auf Verlängerung)

Wir suchen eine Person, die die Entwicklung, Weiterentwicklung und Umsetzung des Modellprojektes „DigiKids“ übernimmt, einem Projekt zur Gesundheitsförderung und Mediensuchtprävention von Kindern.

„DigiKids“ ist ein Kooperationsprojekt der HLS und der Techniker Krankenkasse für Kita Kinder ab 4 Jahren. In dem Projekt werden Kinder begleitet an digitale Medien und digitale Lebensräume herangeführt. Es setzt wichtige Impulse für eine angemessene Nutzung von digitalen Medien, indem es die Verbindung der Kinder zur analogen Welt erhält, stärkt und entwickelt und Eltern, Erziehende und Pädagog*innen in diesen Prozess einbindet. Das Projekt hat zum Ziel, gesundheitliche Folgen, die durch einen unbegleiteten und zu hohen Medienkonsum entstehen können, vorzubeugen. Hierfür entwickelt die HLS ein Präventionsprogramm, das Kitas über Multiplikator*innen zur Verfügung gestellt werden soll. Die Maßnahmen werden extern evaluiert. Die TK fördert das Modellprojekt im Rahmen der Prävention und Gesundheitsförderung Pilotregion ist Hessen. Bei erfolgreicher Evaluation ist ggfs. eine Verbreitung nach §20g SGB V. in weitere Bundesländer geplant.

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit an der Finalisierung des Gesamtkonzept/es des Präventionsprogrammes DigiKids
- Erstellen von Manualen und Schulungsunterlagen
- Konzeption von Schulungen für Erzieher*innen, Kinder und Eltern sowie von Multiplikator*innen
- Eigenständige Durchführung und inhaltliche Verantwortung von Fortbildungsformaten für Fachkräfte der Prävention / pädagogische Fachkräfte (Schwerpunkt Prävention)
- Planung und Durchführung einer Skalierung von DigiKids in Hessen und ggfs. in weiteren Bundesländern
- Mitarbeit bei der Evaluation
- Betreuung und Weiterentwicklung der DigiKids-Webseite (inkl. interner und externer Bereich)

- Pflege des DigiKids-Netzwerkes (Kita-Frankfurt, Medienanstalten, etc.)
- Berichtswesen und Dokumentation

Wir setzen voraus:

- Hochschulabschluss in den Fachrichtungen Erziehungswissenschaften, Sozialwissenschaften und Berufserfahrung in der Medienpädagogik/Medienbildung/Medienkommunikation oder abgeschlossenes Studium als Diplom-Sozialarbeiter*in (FH)/Diplom-Sozialpädagog*in (FH) oder ein entsprechend abgeschlossenes Bachelor-/Masterstudium (B. A./M. A.) mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Medienpädagogik/Medienbildung/Medienkommunikation
- fundierte Kenntnisse der medienpädagogischen Theorie und Methoden der Medienbildung
- Kenntnisse in der Suchtprävention, Mediensuchtprävention
- Fähigkeit zum selbstständigen und konzeptionellen Arbeiten
- Erfahrung im Projektmanagement
- Kommunikationskompetenz, Begeisterungsfähigkeit und Erfahrung in den Strukturen der kommunalen und verbandlichen Suchthilfe und -prävention
- Affinität und Interesse am Thema der Digitalisierung
- Sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Reisebereitschaft
- Kenntnisse im Bereich Content Management Systeme
- Sehr gute Kenntnisse der Microsoft-Office Anwendungen

Wir bieten:

- Einen interessanten und spannenden Arbeitsplatz mit fachlich anspruchsvollen Aufgaben und viel Eigenverantwortung
- Ein engagiertes Team und eine kollegiale Arbeitsatmosphäre
- Familienorientiertes Arbeiten
- Flexible Arbeitszeit- und Arbeitsorganisationsmodelle
- Vergütung und Urlaub in Anlehnung an TV-H
- Einen befristeten Vertrag bis zum 31.12.2021 (40 Wochenstunden) mit der Option auf Verlängerung
- Eine mit dem ÖPNV sehr gut erreichbare Dienststelle im Zentrum Frankfurts
- Zusatzversorgung im Alter

Wenn Sie Freude an einer Tätigkeit mit umfassenden Gestaltungsmöglichkeiten haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung **bis zum 15. September 2020**. Vorstellungsgespräche finden am 18. und 25. September statt. Eine Schriftprobe oder ein Hinweis auf Ihre Veröffentlichungen könnten Ihre Bewerbung ergänzen.

Für Fragen steht Ihnen die HLS-Geschäftsführerin, Frau Susanne Schmitt, unter 069/71376777 gerne zur Verfügung.

Richten Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung per E-Mail (Anschreiben/Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse in einem einzigen PDF) an Susanne Schmitt: hls@hls-online.org.